

## ÜBERSICHT FÜR DIE LEHRKRAFT: „LANDWIRTSCHAFT GESTERN UND HEUTE – FLUCH ODER SEGEN FÜR MENSCH UND NATUR?“

Die Unterrichtsreihe „Landwirtschaft gestern und heute“ dient der Veranschaulichung technischer und ökologischer Entwicklungen zugleich, ohne dabei wirtschaftliche und soziale Aspekte aus dem Blick zu verlieren. Die Schüler\*innen bekommen einen multiperspektivischen Blick auf Themen wie Umweltschutz, Wachstum und technischen Fortschritt. Das vorliegende Material hilft dabei, indem Vor- und Nachteile der jeweiligen Entwicklungen gegenübergestellt und sowohl kritische als auch befürwortende Stimmen gehört werden.

Indem sich die Schüler\*innen ein eigenständiges Bild von der Thematik machen, werden sie dabei unterstützt, die Leitfrage, die in der Kopfzeile eines jeden Arbeitsblattes enthalten ist, zu beantworten. Sie lautet: „*Landwirtschaft gestern und heute – Fluch oder Segen für Mensch und Natur?*“

---

Der Osnabrücker Hof, der im Freilichtmuseum Detmold besucht werden kann, wird in den Materialien als Fallbeispiel behandelt. Es bietet sich also an, eine Exkursion ins Freilichtmuseum durchzuführen. Selbstverständlich kann die Unterrichtsreihe aber auch ohne Museumsbesuch unterrichtet werden. Für den Fall, dass eine Exkursion eingeplant wird, ist das Arbeitsblatt M1.4 erstellt worden, das den Konstruktionscharakter des Freilichtmuseums behandelt.

Die Unterrichtsreihe kann sowohl in arbeitsteiliger Gruppenarbeit als auch im Klassenunterricht durchgeführt werden, die Reiheneinstiegsstunde und die Abschlussstunde sind davon nicht betroffen.

Vorschlag: In der Einstiegsstunde werden die Schüler\*innen zunächst aufgefordert, ein Essay zu verfassen, das auf der Bilderreihe (M1.1) basiert. In diesem Essay zeigt sich das Vorwissen der Lerngruppe und es kann am Ende der Reihe zur Lernerfolgsüberprüfung genutzt werden. Dazu wird die Bilderreihe dann noch einmal verschriftlicht und das Ergebnis mit dem ersten Versuch verglichen. Zurück zur Einstiegsstunde: Nach der Verschriftlichung der Bilderreihe werden die einzelnen Bilder der Bilderreihe in Din A4 Format an der Tafel befestigt und im Unterrichtsgespräch beziehungsweise mit Hilfe des Übersichtstextes (M1.2) erläutert. Sie werden dann an der richtigen Stelle des Zeitlineals angebracht. Mit dem Zeitlineal soll während der gesamten Unterrichtsreihe gearbeitet werden (M1.3). Es wird im Verlauf der Reihe immer wieder durch weitere Bilder, Schlüsselbegriffe oder speziellen Daten ergänzt, um den Schüler\*innen den zeitlichen Ablauf zu verdeutlichen. Das Zeitlineal kann mit einfachen Mitteln im Klassenraum umgesetzt werden (s. M1.3). In der letzten Doppelstunde werden die Lernprodukte der Lernenden präsentiert und die Leitfrage abschließend diskutiert.

ÜBERSICHT FÜR DIE LEHRKRAFT: „LANDWIRTSCHAFT GESTERN UND HEUTE – FLUCH ODER SEG-  
GEN FÜR MENSCH UND NATUR?“

ÜBERSICHT		
Unterrichtsreihe	Thema: „ <i>Landwirtschaft gestern und heute – Fluch oder Segen für Mensch und Natur?</i> “	Material
1.	Landwirtschaft gestern und heute. Eine Einführung.	M1.1-M1.3/M1.4
2.	Das 19. Jahrhundert: Leben und Arbeiten auf einem Bauernhof. (bei arbeitsteiliger Gruppenarbeit Gruppe 1, je nach Größe der Lerngruppe können zwei Gruppen zum gleichen Gegenstand arbeiten)	M2.1-M2.12
3.	Das 19. Jahrhundert: Gesellschaftliche und technische Entwicklungen (bei arbeitsteiliger Gruppenarbeit Gruppe 2)	M3.1-M3.11
4.	Das 20. Jahrhundert: Die Technik erreicht die Betriebe (bei arbeitsteiliger Gruppenarbeit Gruppe 3)	M4.1-M4.8
5.	Das 20. Jahrhundert: Gesellschaftliche, technische und ökologische Entwicklungen (bei arbeitsteiliger Gruppenarbeit Gruppe 4)	M5.1-M5.10
6.	Abschlussdiskussion	Lernprodukte der SuS